

Ressort: Finanzen

Gewerkschaftschef fordert Mindestlohn in Fleischwirtschaft

Berlin, 25.06.2013, 10:34 Uhr

GDN - Der Chef der Gewerkschaft Nahrung, Gaststätten und Genussmittel (NGG), Franz-Josef Möllenberg, fordert die Einführung eines Mindestlohns in der Fleischwirtschaft. "Wir haben von diesen Arbeitsbedingungen, also von der Höhe der Löhne gewusst und wir haben das immer wieder thematisiert", sagte Möllenberg am Dienstag im "Deutschlandfunk".

Allerdings habe die Politik nichts gegen die niedrigen Löhne unternommen, so der Gewerkschafter. "Die Politik hört sich das an, das geht im linken Ohr rein und aus dem rechten Ohr wieder raus." Die Politik müsse aufhören sich wegzuducken, forderte der Gewerkschafter. Die Auftraggeber müssten verpflichtet werden, "dass die Menschen ordentlich entlohnt werden. Das ist eine Frage von Mindestlohn, das ist aber auch eine Frage, wie man mit der Würde von Menschen umgeht, sie nicht in irgendwelchen Stallungen einpfercht und sie letztendlich dort, wie wir es im Saarland vorgefunden haben, halb verhungert, halb verdurstet irgendwo liegen haben", so Möllenberg.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-16524/gewerkschaftschef-fordert-mindestlohn-in-fleischwirtschaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com